

Verpasste Möglichkeiten

TCF-Herren kassieren 1:5-Pleite

VON TOBIAS DOHR

Lilienthal. „Wenn es gut läuft, dann wäre hier einiges mehr möglich gewesen.“ Das Fazit, das Lennart Riemann nach dem 1:5 seines TC Falkenberg beim Bremer TC v. 1912 II zog, passte ziemlich gut auch auf einige der einzelnen Matches dieses Punktspiels der Tennis-Verbandsliga der Herren.

Angefangen im Spitzeneinzel der beiden Topgesetzten Tjade Bruns und dem Falkenberger Yannick Bastian. Der TCF-Akteur machte immer wieder Punkte über seine starke Vorhand und bot dem favorisierten Bremer lange Zeit erstklassig Paroli. Nach dem knapp verlorenen ersten Durchgang holte sich Bastian dann im zweiten Satz das Break zum 4:3. „Wir dachten alle, da geht jetzt wirklich was, aber danach hat Yannick leider kein Spiel mehr gewonnen“, berichtete Lennart Riemann. Der Falkenberger Kapitän war an Position zwei der einzige Gästeakteur, der sein Einzel am Ende gewinnen konnte.

Gegen Peer Jetschke gingen beim knappen 6:4, 6:4 beinahe alle Spiele über Einstand. Die beiden Kontrahenten lieferten sich lange Rückhandduelle und im zweiten Satz lag Riemann dann bereits mit 1:4 zurück, ehe sich das Blatt noch einmal wendete. „Ich habe dann sehr konsequent runtergespielt“, sagte ein am Ende ziemlich zufriedener TCF-Mannschaftsführer.

Weniger zufrieden war Christian Hobbie, der sich mit dem läng aufgeschossenen Paul Gröning ein vom Aufschlag dominiertes Duell lieferte. Es ging hin und her, im Tiebreak des ersten Durchgangs führte Hobbie bereits mit 4:1, musste diesen am Ende aber trotzdem noch mit 6:8 verloren geben. Eine leichte Zerrung veranlasste den Falkenbeger dann beim Stande von 0:4 im zweiten Satz dazu, die Partie aufzugeben. „Genau wie Yannick hätte auch Christian sein Match durchaus gewinnen können“, brachte es Lennart Riemann auf den Punkt.

Doch so war die Partie nach der deutlichen Zweisatzniederlage des an diesem Tag indisponierten Per Schröder vorentschieden. Die beiden Niederlagen im Doppel besiegelten schließlich die Falkenberger Schlappe. Nun müssen die TCF-Herren am kommenden Sonntag im letzten Saisonspiel gegen den Barrier TC II mindestens ein Remis holen, um den Verbandsliga-Klassenerhalt aus eigener Kraft abzusichern.

Bremer TC v. 1912 II - TC Falkenberg 5:1: Tjade Bruns - Yannick Bastian 7:5, 6:4; Peer Erik Jetschke - Lennart Riemann 4:6, 4:6; Paul Gröning - Christian Hobbie 7:6, 4:0; Pablo Morcate - Per Schröder 6:0, 6:0; Eggers/Gröning - Bastian/Schröder 6:1, 6:1; Bruns/Morcate - Riemann/Hobbie 7:5, 6:3.